

# Landanzeiger

Tel. 062 737 90 00

1909-2012

www.landanzeiger.ch • Nr. 1

## Solarstrom aus der Region



Solarenergieanlagen stecken in unserem Land noch in den Kinderschuhen. Dies vor allem auch deshalb, weil die Politik bislang diese Technologie kaum förderte. Dies könnte sich mit einem teilweisen Ausstieg aus der Atomenergie ändern. Jedenfalls sind die ersten

Schritte auch in unserer Region vielverheissend. In dieser Nummer des Landanzeigers stellen wir ein neues Projekt der Eco Energie auf dem Dach des Neubaus der Transport AG Aarau in Kölliken vor. 100 Haushalte könnten mit dieser Anlage versorgt werden.

# Grösste Aufdach-Photovoltaik-Anlage entsteht auf dem Dach der Transport AG in Kölliken



Auf dem Dach der Transport AG (Bild links) kommen die Photovoltaikteile per Heli geflogen. Bild rechts: Markus Müller, Geschäftsführer der Transport AG (links) im Gespräch mit Urs Lüscher Geschäftsleiter der Eco Energie Fotos: Markus Schenk

*Auf dem neuen Werkhof der Transport AG in Kölliken entsteht die grösste Aufdach-Photovoltaikanlage der Schweiz.*

**KÖLLIKEN** | Die Sonnenenergie wird auch in der Schweiz immer interessanter. Der Bundesrat hat bekanntlich den langsamen Ausstieg aus der Atomenergie beschlossen. Da gilt es, sich auf die neue Situation schnell einzustellen. Zwar braucht es noch einige politische Winkelzüge, damit sich die Produktion von Strom per Sonnenenergie lohnt, doch zukunftsgerichtete Firmen beginnen bereits sich zu etablieren. So beispielsweise die Eco Energie – eine Tochtergesellschaft der Lüscher & Zanetti AG hat sich in der Region bereits etabliert und verschiedene Anlagen installiert. Die bisher grösste liefert mittlerweile auf dem Dach der Firma Hochuli AG in Kölliken Solarstrom. Schon das war eine sehr grosse Anlage.

## Riesenfläche liefert Energie auch ans Netz

Die Transport AG baut in Kölliken einen sehr grossen Werkhof, in welchem auch

Private so ziemlich alles entsorgen können. Bislang war die Transport AG in Buchs, Aarau und Däniken präsent. Mit der Nutzung der Dachfläche will das Unternehmen laut Geschäftsleiter Markus Müller auch ein Zeichen setzen. So will das fortschrittliche Unternehmen einen aktiven Beitrag an die Umwelt leisten. Selbstverständlich nutzt die Transport AG diese Energie vom Dach selbst. Allerdings wird der Strom zuerst ins örtliche Netz eingespielen. Die Anlage auf dem Dach gehört nicht der Transport AG, sondern der Eco Energie, welche die Dachfläche

für 25 Jahre mietet. Für dieses Unternehmen ist es noch unklar, ob sich das auszahlt. Zu viel ist politisch noch in der Schwebe. Das Unternehmen betrachtet die Anlage aber als Prestigeobjekt. Die Anlage ist mit 555kWp die grösste im Kanton Aargau. Über 100 Haushalte könnten mit dieser Anlage versorgt werden.

Das Gebäude der Transport AG soll bis Ende September dieses Jahres fertiggestellt werden. Dann wird auch die Photovoltaikanlage, welche allein 1,5 Millionen Franken kostet, den Betrieb aufnehmen. **MS**



So wird das Dach der Transport AG, Kölliken dereinst aussehen